

DESIGNVINYL DER EXTRAKLASSE Ihr Ratgeber für die

richtige Verlegung und Pflege - so bewahren Sie die einmalige Eleganz Ihres Vinylbodens!

Die Verlegeanleitung ersetzt nicht die fachmännische Begutachtung vor Ort. Bauseits ist durch den Käufer bzw. durch den von ihm Beauftragten (unter Berücksichtigung z.B. der DIN-Normen und Stand der Technik) die fachgerechte Verarbeitung sicherzustellen. Die Verlege- und Pflegeanleitung ist einzuhalten. Bei nicht Einhaltung der o.g. Punkte übernehmen wir keine Gewähr.

Einsatzbereiche Ihres Vinylbodens:

Vinylböden sind pflegeleicht und strapazierfähig – somit der perfekte Bodenbelag für private oder gewerbliche Nutzung. Durch seine geringe Aufbauhöhe eignet sich der Boden auch für Neubauten und Renovierungen. Auf Grund seiner technischen Eigenschaften lässt sich der Vinylboden auch in Feuchträumen wie Küche, Bad oder dem Keller verlegen. Auch für Aufenthaltsräume mit regelmäßiger Temperatur von 15 – 30°C ist der Boden geeignet. Die Verlegung auf einer Warmwasser-Fußbodenheizung stellt kein Problem dar. Achtung: Die Verlegung auf einer elektrischen Fußbodenheizung ist nicht zulässig.

Was Sie vor der Verlegung beachten müssen:

- sorgen Sie dafür, dass der Untergrund, auf welchem Ihr Vinylboden verlegt werden soll, dauerhaft trocken, eben und staubfrei ist. Die Ebenheit muss DIN 18202 | Tabelle 3 | Zeile 4 entsprechen und sollte beispielsweise 3 mm / Meter nicht überschreiten. Sollte Ihr Untergrund Unebenheiten vorweisen, so werden sich diese im Belag abzeichnen.

- kontrollieren Sie die Restfeuchte Ihres Untergrundes, um mögliches Quellen zu verhindern

Estrichart	unbeheizt	Bodenheizung
Zement	2,0 %	1,8 %
Calziumsulfat	0,5 %	0,3 %

(Referenz: CM-Messung)

- Ihre Fußbodenheizung darf an keinem Punkt eine höhere Bodentemperatur als max. 29°C vorweisen. Die maximal zulässige Heizleistung von 55 W/m² muss über die Fläche gleichmäßig verteilt abgegeben werden.

- bewahren Sie die ungeöffneten (!) Pakete für 48 Stunden bei mindestens 18 Grad im entsprechenden Raum zur Akklimatisierung auf (Achtung: lagern Sie die Pakete nicht auf dem Kopfende/der Schmalseite)

- prüfen Sie das unverarbeitete Material bei guter Beleuchtung auf eventuelle Schäden. Es besteht kein Ersatzanspruch für erkennbar beschädigtes, jedoch bereits verarbeitetes Material.

- wir empfehlen Elemente aus verschiedenen Paketen im Wechsel zu verlegen, um ein gleichmäßiges Dekorbild zu erhalten.

- Unterschiede in Farbe und Struktur sind materialtypisch und stellen keinen Reklamationsgrund dar. Außerdem kann eine intensive Sonneneinstrahlung zu Farbveränderungen führen.

- stellen Sie sicher, dass die Raumtemperatur während der Verlegung mindestens 18°C beträgt. Diese darf jedoch nicht höher als 30°C sein.

Welche Werkzeuge Sie zur Verlegung benötigen:

- Zollstock
- Schreinerwinkel
- Stift
- Cuttermesser/Teppichmesser
- ggf. Schlagklotz, Hammer, Lochsäge und Abstandskeile

Achtung: Halten Sie zur Wand, sowie zu Türzargen, Türblättern, Stufen, Rohren etc. einen Abstand von mindestens 10mm. Kürzen Sie diese um die Höhe des Vinyls ggf. Wir empfehlen Ihnen außerdem, bei ausladenden Räumen, sowie höherer Wärmebelastung, Dehnungsfugen einzubauen, welche mit Hilfe eines Schienensystems abgedeckt werden können.

Vinyl Verlegung – Schritt für Schritt erklärt

1.) Beginnen Sie mit der Verlegung links in der Ecke Ihres Raumes, wobei die Dielen der ersten Reihe mit der Federseite zur Wand zeigen müssen. Wichtig: Die Verlegeelemente sollten längs zum Hauptlichteinfall gelegt werden.

2.) Die zweite Diele wird von oben in die erste Diele eingewinkelt. Stellen Sie sicher, dass die erste Bahn exakt gerade verlegt ist.

3.) Kürzen Sie das letzte Element der ersten Reihe passgenau. Ritzen Sie dazu die Dekorseite mit einem Cuttermesser. Knicken Sie dann die Diele an dieser Stelle ein und schneiden es durch. Dieses Stück sollte nicht kürzer als 40cm sein.

4.) Setzen Sie das Reststück am Anfang der zweiten Reihe an die lange Seite der ersten Reihe leicht schräg an und drücken Sie es leicht mit der Hand nach unten. Klopfen Sie währenddessen mit dem Schlagklotz/ Hammer auf die längsseitige Nut und gewährleisten Sie so einen optimalen Schluss der Fugen.

5.) Verfahren Sie mit den weiteren Elementen wie zuvor beschrieben.

6.) Entfernen Sie anschließend alle Abstandskeile

und überdecken Sie die Wandabstände z.B mit Sockelleisten, Übergangsschienen oder Abstandsrosetten.

Verlegerichtung →

1	2	3	4a
4b	5	6	

Unser Tipp: Die Lebensdauer Ihres Vinylbodens hängt, neben der Beanspruchung, von diversen weiteren Faktoren ab. Wir raten Ihnen, Ihren Boden beispielsweise keiner starken Sonneneinstrahlung, übermäßiger Feuchte oder Temperaturwechseln aussetzen. Um Ihren Boden vor übermäßiger Verformung zu schützen, sollten Sie bei Fußbodenheizungen eine Oberflächentemperatur von 24 bis maximal 27 Grad sicherstellen.

Des Weiteren empfehlen wir Ihnen, Ihren Boden angemessen zu reinigen und zu pflegen, damit Sie sich an der Schönheit und Eleganz Ihres exquisiten Designbodens möglichst lange erfreuen können!

Die richtige Reinigung

Generell sind Vinylböden in der Pflege eher anspruchslos und leicht zu reinigen - dennoch ist die richtige Reinigung und Pflege entscheidend für die Lebenszeit Ihres Bodens. Lösen Dreck, wie beispielsweise kleine Steinchen oder Sand, entfernen Sie am besten mit einem Handfeger, einem Besen oder einem Staubsauger mit Aufsatz für harte Böden. Wischen Sie Ihren Boden bei stärkeren Verschmutzungen einfach nebelfeucht mit einem Lappen und lassen ihn danach trocknen. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungssubstanzen, Scheuermilch oder Lösungsmittel – ein wenig Allzweckreiniger genügt! Zur nachhaltigen Reinigung können Sie ein spezielles Vinyl-Reinigungsmittel verwenden.

**INNOVATIVE DESIGNBÖDEN -
GEMACHT FÜR GESUNDES
UND SCHÖNES LEBEN!**